

Wieder mehr Corona-Patienten – Krankenhaus verschärft Regeln

Ein Besucher am Tag für eine Stunde

WARENDORF Die Besuchsregelung im Warendorfer Josephs-Hospital wird wieder verschärft. Patienten dürfen nur noch einen Besuch am Tag empfangen. Die Besuchszeit wird auf maximal eine Stunde begrenzt. Die Regelung gilt ab Dienstag.

Der Grund ist eine deutliche Steigerung der an Corona erkrankten Patienten. „Wie in fast allen Krankenhäusern in Deutschland verzeichnen wir seit einigen Tagen eine deutliche Steigerung von stationären Patienten mit Covid-19“, begründet Krankenhaussprecher Tobias Dierker die neue Besuchsregelung. Aktuell gebe es 20 Corona-Patienten im Josephs-Hospital, erfreulicherweise müsse niemand davon auf der Intensivstation behandelt werden.

„Wir wissen, wie wichtig Besuch für die Genesung unserer Patienten sein kann. Aus diesem Grund sehen wir weiterhin von einem Besuchsverbot ab“, so Dierker weiter. „In Abwägung der aktuellen Situation hat unsere Krankenhaus-Einsatzleitung zum Schutz unserer Patienten, der Besucher und nicht zuletzt auch unserer Beschäftigten diese Änderung der Besuchsregeln beschlossen.“

Ab Dienstag gilt: Jeder Patient darf täglich innerhalb der Besuchszeiten einen Angehörigen für maximal eine Stunde empfangen. „Dabei können unsere Patienten weiterhin Besuch von täglich wechselnden Angehörigen erhalten, die Festlegung einer Bezugsperson ist nicht notwendig.“

Das Krankenhaus bittet aber darum, die Zahl der Bezugspersonen möglichst gering zu halten und insbesondere bei sehr kurzen stationären Aufenthalten ganz auf Besuch zu verzichten. Alle weiteren Besuchs- und Zugangsregelungen bleiben bis auf Weiteres unverändert bestehen.

www.jhwaf.de
